

PRAXIS AM THEATER

Vertragsärztliche Gemeinschaftspraxis/ Partnerschaftsgesellschaft*
Dr. med. A. Boekstegers - Innere Medizin / Dr. med. E. Sunder-Plassmann - Dermatologie

PG AM GRILLO-THEATER, ERSTER HAGEN 26, 45127 ESSEN

TYPHiM Impfung

Wie wirkt der Inhaltsstoff?

Typhus wird durch eine spezielle Art der Salmonellenbakterien ausgelöst. In Ländern mit niedrigem Hygienestandard kann man sich über die Nahrung oder Getränke (Eis!) infizieren. Bei dieser Impfung werden Teile der Bakterienkapsel gespritzt, die die Krankheit nicht auslösen können. Der Körper erkennt diesen fremden Stoff und bildet dagegen Abwehrstoffe (Antikörper). Infiziert sich der Körper später mit echten Typhusbakterien, werden sie von den Abwehrstoffen abgefangen. Dadurch wird ein Ausbruch der Krankheit verhindert.

Anwendungsgebiete

- Impfung gegen Typhus

Wann ist das Medikament nicht für Sie geeignet (Gegenanzeigen)?

- Akute behandlungsbedürftige Erkrankung
- Bekannte Überempfindlichkeit gegen einen Inhaltsstoff
- Chronische Infektionen
- Erholungsphase nach einer akuten Erkrankung (Rekonvaleszenz)
- Kinder unter zwei Jahren
- Starke Abwehrschwäche

Schwangerschaft und Stillzeit

- Während der Schwangerschaft sollte das Medikament möglichst nicht angewendet werden, es sei denn, Ihr Arzt hält dies für unbedingt erforderlich.
- Während der Stillzeit darf dieses Medikament angewendet werden. Eine Medikamentenanwendung während der Stillzeit sollte jedoch generell von Ihrem Arzt entschieden werden.

Nebenwirkungen

Aufgelistet sind die wichtigsten, bekannten Nebenwirkungen. Sie können auftreten, müssen aber nicht, da jeder Mensch unterschiedlich auf Medikamente anspricht. Manchmal reagieren Menschen allergisch auf Medikamente. Sollten Sie Anzeichen einer allergischen Reaktion verspüren, informieren Sie sofort Ihren Arzt oder Apotheker.

- Allgemeinreaktionen wie Fieber, Kopfschmerzen, Schüttelfrost
- Reaktionen an der Injektionsstelle (Rötung, Verhärtung, kleine Blutergüsse) (Selten)
- Überempfindlichkeit mit Hautreaktionen (Selten)

Wechselwirkungen

Bei Personen, deren Immunsystem abgeschwächt ist oder durch Medikamente unterdrückt wird, kann der Impferfolg eingeschränkt sein oder ausbleiben. Ein zeitlicher Abstand zu anderen Impfungen muss nicht eingehalten werden, ist aber trotzdem vorzuziehen. Lässt man sich dennoch mehrfach zum gleichen Zeitpunkt impfen, sollte an verschiedenen Körperstellen geimpft werden.

Kenntnis genommen:

Datum:

Unterschrift:

PatVorname PatNachname PatGebDatum



PRAXENGEMEINSCHAFT
HAUS AM THEATER
I. HAGEN 26
45127 ESSEN-ZENTRUM

Zertifiziert nach ISO 9001

**DR. MED. A.
BOEKSTEGERS***
FACHARZT F. INNERE
MEDIZIN
GASTROENTEROLOGIE
PROKTOLOGIE
STRAHLENSCHUTZARZT
NRW

B. SEIDLITZ-FEHLINGS*
FACHÄRZTIN F. INNERE
MEDIZIN

**DR. MED. A.
HETTSTEDT*****
ÄRZTIN

Dr. MED. S. SCHÜTTE**
FACHÄRZTIN F. INNERE
MEDIZIN

DR. MED. S. BERGUNDE
FACHARZT F.
ANÄSTHESIOLOGIE
SPEZ. ANÄSTH.
INTENS.MEDIZIN
AKUPUNKTUR, TCM

**DR. MED. R.
BOEKSTEGERS ****
FACHÄRZTIN F.
DERMATOLOGIE UND
ALLERGOLOGIE

H.H. BLETGTEN**
PFARRER i.R.
LEBENSBERATUNG

TELEFON 0201/ 827 200
TELEFAX 0201/ 827 20 10
WWW.DR-
BOEKSTEGERS.DE

**DR. MED. E.
SUNDER-PLAßMANN***
FACHÄRZTIN F.
DERMATOLOGIE
ALLERGOLOGIE
MED.-DERM.
KOSMETOLOGIE

TELEFON 0201/ 23 70 41

* Gemeinschaftspraxis
** nur Privatmedizin
*** in Ausbildung

**DR. MED. E.
PIERCHALLA**
FACHÄRZTIN F.
ALLGEMEINMEDIZIN

TELEFON 0201/ 827 20 20

24-STUNDEN-REZEPT-
HOTLINE
0201/ 8272055